jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1955/5/18 2Ob305/55, 2Ob345/55, 7Ob473/57, 3Ob512/58, 3Ob51/60, 1Ob528/55, 6Ob243/58, 3Ob2/63

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 18.05.1955

Norm

ABGB §364c D1
ABGB §608
ABGB §613

Rechtssatz

Die vertragsmäßig übernommene Verpflichtung, eine Liegenschaft einem Dritten zu übergeben oder zu hinterlassen, beschränkt die Rechte des Eigentümers auf die eines Nutznießers und es ist eine Verpfändung der Substanz ausgeschlossen.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 305/55
  Entscheidungstext OGH 18.05.1955 2 Ob 305/55
  EvBl 1955/269 S 451
- 2 Ob 345/55
  Entscheidungstext OGH 15.06.1955 2 Ob 345/55
- 7 Ob 473/57
  Entscheidungstext OGH 16.10.1957 7 Ob 473/57
- 3 Ob 512/58
  Entscheidungstext OGH 07.01.1959 3 Ob 512/58
- 3 Ob 51/60
  Entscheidungstext OGH 23.02.1960 3 Ob 51/60
  Ähnlich
- 1 Ob 528/55
  Entscheidungstext OGH 26.10.1955 1 Ob 528/55
- 6 Ob 243/58
  Entscheidungstext OGH 29.10.1958 6 Ob 243/58
- 3 Ob 2/63
  Entscheidungstext OGH 30.01.1963 3 Ob 2/63

ImmZ 1963,256 = EvBl 1963/225 S 323

- 4 Ob 566/72
  Entscheidungstext OGH 05.09.1972 4 Ob 566/72
- 4 Ob 512/73
  Entscheidungstext OGH 06.03.1973 4 Ob 512/73
  MietSlg 25114
- 5 Ob 309/74
  Entscheidungstext OGH 14.01.1975 5 Ob 309/74
  NZ 1977,28
- 3 Ob 108/86
  Entscheidungstext OGH 10.12.1986 3 Ob 108/86
  Vgl auch
- 5 Ob 182/98w
  Entscheidungstext OGH 15.09.1998 5 Ob 182/98w
  Vgl; Beisatz: Es wird dadurch eine dem vertraglichen Veräußerungs- und Belastungsverbot vergleichbare Verfügungsbeschränkung des Eigentümers begründet. (T1)
- 5 Ob 326/00b
  Entscheidungstext OGH 16.01.2001 5 Ob 326/00b
  Vgl auch
- 5 Ob 209/17x
  Entscheidungstext OGH 21.12.2017 5 Ob 209/17x
  Auch; Beis wie T1
- 5 Ob 36/18g
  Entscheidungstext OGH 12.06.2018 5 Ob 36/18g
  Beis wie T1
- 2 Ob 210/18y
  Entscheidungstext OGH 26.02.2019 2 Ob 210/18y
  nur: Bei vertragsmäßig übernommener Verpflichtung, eine Liegenschaft einem Dritten zu übergeben oder zu hinterlassen ist eine Verpfändung der Substanz ausgeschlossen. (T2); Beisatz: Das gilt auch, wenn der Eigentümer werterhöhende Investitionen in die Sache getätigt hat, weil eine Hypothek nicht nur die Werterhöhung infolge der Investitionen umfassen würde. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1955:RS0010791

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

04.04.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at